

GROSSE PÖTTE



Von Jörg A. Boeckmann
www.cruceros.es
www.kreuzfahrten-ab-palma.es

Edler Gast in Alcúdia

Die „Azamara Journey“ setzt auf exklusive Angebote. Manchmal ist auch der Reederei-Chef selbst an Bord



■ Die „Azamara Journey“ bietet Platz für 694 Gäste und war mal ein „Renaissance“-Schiff. FOTO: AZAMARA JOURNEY

Eines der wenigen Kreuzfahrtschiffe, welches im Jahr 2014 den Hafen von Alcúdia ansteuert, ist die „Azamara Journey“, ein Kreuzfahrer, der keine Superlative bietet, aber einige interessante Ideen vereinigt. Als ich vor einiger Zeit anlässlich einer Messe das Vergnügen hatte, mit dem CEO der US-amerikanischen Reederei Azamara Cruises, Larry Pimentel, zu essen, war ich gespannt, wie der erfahrene Kreuzfahrt-Spezialist das Konzept seiner mit nur zwei Schiffen kleinen Reederei erläutern würde. Schließlich ist der Wettbewerb auch im Premium- und Luxussegment hart, und die Kunden sind wählerisch.

Pimentel sieht Azamara Club Cruises als eine Kreuzfahrtmarke für anspruchsvolle, erfahrene Reisende. Im Vordergrund stehen insbesondere die Destinationen, also die Zielhäfen, welche die Schiffe anlaufen. Passagiere sollen die Stationen ihrer Kreuzfahrt nicht nur kurz besuchen, sondern intensiver erleben. Dieser Fokus auf die Route und etwas weniger auf die Schiffe selbst ist auch der sogenannten Hardware, also den Schiffen, geschuldet.

Die Flotte umfasst zwei Schiffe für jeweils bis zu 694 Gäste, die „Azamara Journey“ und die „Azamara Quest“. Beide zählen zu den eher betagten Einheiten im Luxussegment und können rein von den Schiffsdaten in dieser Klasse nur bedingt punkten. Sie wurden im Jahr 2000 in Dienst gestellt und zählten als „R6“ und „R7“ beide zur Flotte von Renaissance Cruises, die jedoch bereits 2001 den Betrieb einstellen musste. Die annähernd baugleichen weiteren sechs Schwesterschiffe sind heute für diverse Reedereien im Dienst, zu Ihnen gehört auch die „Insignia“ von Oceania Cruises, welche bis zum April diesen Jahres als „Columbus 2“ für Hapag-Lloyd Kreuzfahrten unterwegs war.

Die Azamara Schiffe sollen mit 347 Kabinen und Suiten das Ambiente eines amerikanischen

Speziell ist oft auch die Routenplanung mit Häfen, die größere Schiffe oftmals nicht ansteuern können. Auch der Anlauf von Alcúdia am 28. Mai dient als Beleg für einen ungewöhnlichen Reiseverlauf.

Ein Highlight der Neuauflage des deutschsprachigen Katalogs der Boutique-Kreuzfahrtmarke ist die Hamburg-Abfahrt mit Kurs Norwegische Fjorde und Nordkap auf der „Azamara Journey“ im kommenden Juni. Diese Tour ist gleichzeitig auch eine der zwei in 2014 angebotenen Reisen mit dem erwähnten CEO Larry Pimentel samt Gattin an Bord. Gemeinsam mit den Gästen will die Familie Pimentel das Bordleben genießen sowie an Veranstaltungen und besonderen Feierlichkeiten teilnehmen. Diese persönliche Note ist in Zeiten von XXL-Linern und der zunehmenden Industrialisierung der Branche nur noch selten zu erleben.

Dabei ist Azamara ein Teil des globalen Kreuzfahrtunternehmens Royal Caribbean Cruises, nach der Carnival Gruppe die weltweite Nummer zwei. Zum Konzern gehören ansonsten die Marken Royal Caribbean International, Celebrity Cruises, Croisière de France sowie der spanische Marktführer Pullmantur. Auch an Tui Cruises ist die Muttergesellschaft mit 50 Prozent im Rahmen eines Joint Venture beteiligt. Insgesamt umfasst die Flotte aktuell 41 Schiffe, drei weitere sind derzeit im Bau.

SCHIFF AHOI

XXL-SCHIFF ZU GAST

Mit der „Liberty of the Seas“ ist am 13.5. wieder ein Superlativ in Palmas Hafen zu bestaunen. Die Tonnage wurde mit 154.407 Tonnen, die Länge mit 339 und die Breite mit 56 Metern vermesen. Das Schiff wurde 2007 für 590 Millionen US-Dollar von der finnischen Kvaerner-Masa Werft an die Reederei Royal Caribbean ausgeliefert und bietet Platz für bis zu 3.634 Passagiere in Unterbetten. Rechnet man die Oberbetten, welche insbesondere von Kindern genutzt werden, hinzu, ergibt sich eine Kapazität für bis zu 4.375 Passagiere. Hinzu kommen noch 1.400 Crew-Mitglieder.	12.5. Mein Schiff 2 (3.30-22 Uhr)
	13.5. Island Escape (6-23 Uhr)
	13.5. Costa Neoromantica (7-14 Uhr)
	13.5. Liberty of the Seas (8-17 Uhr)
	13.5. Costa Mediterranea (13-21 Uhr)
	14.5. Costa Favolosa (12-19 Uhr)
	14.5. MSC Musica (15-23.59 Uhr)
	16.5. Seabourn Spirit (8-23 Uhr)
	17.5. AidaVita (6-22 Uhr)
	17.5. Thomson Dream (6-23 Uhr)
	17.5. Norwegian Epic (13-20 Uhr)
	19.5. AidaBlu (6-22 Uhr)
	20.5. Island Escape (6-23 Uhr)
	21.5. Silver Cloud (10-18 Uhr)
	21.5. Costa Favolosa (12-19 Uhr)
9.5. AidaBlu (6-22 Uhr)	
9.5. Insignia (8-15 Uhr)	
10.5. Norwegian Epic (5-18 Uhr)	
10.5. AidaVita (6-22 Uhr)	
10.5. Thomson Dream (6-23 Uhr)	
11.5. Silver Cloud (8-19 Uhr)	

Country Club widerspiegeln und wie luxuriöse Boutique-Hotels mit außergewöhnlichem Service, ausgewählten Speisen und Weinen aus der ganzen Welt sowie Programmen für Wellness und Wohlbefinden begeistern. „Azamara Journey“ und „Azamara Quest“ sind in den Gewässern Europas, Asiens und Südamerikas unterwegs, passieren den Panama-Kanal, unternehmen Transatlantik-Überquerungen und führen ihre Gäste nach Reederei-Angaben zu den Geheimtipps der karibischen Inselwelt.

Die Besonderheit bei allen Routen sind längere Hafen-Aufenthalte bis zum späten Abend oder häufig sogar über Nacht. Dann locken auch die sogenannten „Az Amazing Evenings“. Pro Kreuzfahrt ist einer dieser laut Reederei wirklich außergewöhnlichen und exklusiv für die Gäste arrangierten Abende abseits des Schiffes im Reisepreis eingeschlossen. Zu den weiteren Inklusivleistungen zählen ausgewählte Spirituosen, diverse Wein- und Biersorten, eine Vielzahl alkoholfreier Getränke, Trinkgelder und ein Shuttle-Service in vielen Häfen.

LESER AN BORD

BESUCH AUF DER „AZAMARA“

Die seltene Gelegenheit ein Azamara Schiff im Hafen zu besuchen, bekommen MZ Leser, die sich für das vorgestellte Konzept interessieren und eine Tour auf diesen Schiffen ins Auge fassen, am 28. Mai im Hafen von Alcúdia. Gemeinsam mit Kunden von kreuzfahrten-ab-palma.es und spanischen Reisebüro-Mitarbeitern können 2 x 2 Leser das Schiff bei einer ausführlichen deutsch/spanischsprachigen Besichtigung kennenlernen. Interessenten melden sich bis zum 16.5.14 um 14.00 Uhr unter info@kreuzfahrten-ab-palma.es.

Fahrzeugmitnahme kostenlos

Angebot ist gültig ab 2 Personen mit Fahrzeug, Ticketkauf bis zum 15.06.2014 unter www.ocean24.com, Umbuchung und Stornierung möglich, begrenzte Verfügbarkeit.









ocean24
FAHRTTICKETS ONLINE
BALEARIA+
Auf dem Meer erhalten Sie +